

Veranstaltungsort:

Patroklushaus Soest
Thomästr. 1a
59494 Soest

Teilnehmerbetrag:
10 € pro Person

Anmeldung bis 29.01.2025
per Mail an:

info@dekanat-hellweg.de



Liturgiewerkstatt
08.02.2025

"Denn Gott bin ich, nicht Mann!"

Wie heute von Gott reden?
Gebete, Lieder und Texte neu gedacht.

Dekanat Hellweg · Steinergraben 53 ·
59457 Werl · info@dekanat-hellweg.de
www.dekanat-hellweg.de



Programm

09.30 Uhr	Stehkaffee, Begrüßung, Austausch
10.00 Uhr	Keynote: Dr. Annette Jantzen, Theologin (gotteswort, weiblich)
11.00 Uhr	Austausch in Gruppen
12.00 Uhr	Mittagessen
13.00 Uhr	Workshops
WS1:	Wer singt, betet doppelt. Gottesloblieder neu getextet. (Johannes Krutmann, Dekanatskirchenmusiker u. Team)
WS2:	Gottesbilder und ihre prägende Wirkung Beschäftigung mit Psalmworten (Marie-Simone Scholz, Innovative Frauenpastoral, Erzbistum Paderborn)
WS3:	Gebetssprache weiten. Texten eigener Gebete in inklusive Sprache (N. N.)
14.30 Uhr	Abschließender Gottesdienst im Patrokli-Dom

Die Zeit ist reif. Wir wissen schon immer, dass Gott kein Mann ist. Schon Papst Johannes XXIII. prägte das Wort „Gott ist Vater und mehr, er ist uns Mutter und mehr, mehr, viel mehr.“

Warum machen wir also Gott so unnötig klein, indem wir mehrheitlich männlich geprägte Sprache und Umschreibungen für unsere Gottesvorstellungen nutzen? Weibliche und diverse Gottesvorstellungen und Gebetszugänge können diese Vorstellungswelt erweitern. Für die Feier der Gottesdienste ist dies zudem eine größere Orientierung an den mehrheitlich weiblichen Nutzerinnen.

Die **Liturgiewerkstatt** möchte den Zugang zu Gebeten, Liedern und Evangeliumstexten weiten helfen und auch sprachlich neue Wege versuchen. Wir laden ein zur persönlichen Besinnung und zum Ausprobieren.

Eingeladen sind alle mit Interesse, vor allem, wenn sie selbst Verantwortung für Gottesdienste, Messfeiern und geistliche Impulse tragen oder tragen mögen.

Für den Impulsvortrag konnten wir Dr. Annette Jantzen gewinnen. Sie ist Theologin aus dem Bistum Aachen, Liturgin bei den Zeitfenster-Gottesdiensten und Buchautorin zahlreicher Bücher. Bekannt geworden ist sie durch ihre Beiträge bei „gotteswort, weiblich“. Dr. Annette Jantzen war zu Gast bei der Frauenkonferenz 2023 im Erzbistum Paderborn in Werl. Die Veranstaltung versteht sich als Beitrag zur dort verabschiedeten Werler Erklärung.



Dr. Annette Jantzen
Frauenseelsorgerin
u. Initiatorin von
„gotteswort, weiblich“